

starren Formalismus einzuengen, sondern dasselbe, soweit als es der Rahmen der gesetzlichen Vorschriften zuläßt, den praktischen Bedürfnissen des schuttsuchenden Erfinders anzupassen. Auch in den Kapiteln, welche sich mit den mehr theoretischen Fragen, z. B. der nach dem Wesen des Erfindungsbegriffs befassen, bietet der Verf. viele Anregungen und weiß auch dieser so viel erörterten Frage noch neue, lebhaftestes Interesse erweckende Gesichtspunkte abzugewinnen. Alles in allem haben wir es hier mit einem Werk zu tun, das besonders auch den Lesern dieser Zeitschrift, die sich mit dem wichtigen Gebiet des Patentrechtes zu befassen haben, auf das wärmste empfohlen werden kann.

E. Kloeppel.

**Jahresbericht über die Fortschritte auf dem Gesamtgebiete der Agrikulturchemie.** Dritte Folge, VIII, 1905. Herausgegeben von Dr. Th. Dietrich, Geh. Reg.-Rat, Prof., Hannover. Berlin, Verlagsbuchhandlung Paul Parey.

Brosch. M 26.—

Dieser im vergangenen Jahre ausführlich gewürdigte Jahresbericht gibt auch diesmal ein vollständiges und übersichtliches Bild von der großen Arbeit, die im Jahre 1905 auf dem agrikulturchemischen Gebiete geleistet worden ist; er ist ein unentbehrliches Hilfsmittel für alle Agrikulturchemiker, und auch die Fachgenossen, welche die Grenzgebiete bearbeiten, werden reiche Anregung darin finden.

R.

**Kurzes Lehrbuch der organischen Chemie.** Von Julius Schmidt. Stuttgart, Ferd. Enke, 1906. M 18.—

Obleich bereits viele vortreffliche Lehrbücher der organischen Chemie vorhanden sind, so könnte man doch ein neues Lehrbuch willkommen heißen, welches den Versuch macht, mit einer Menge von alten Anschauungen aufzuräumen, die das Studium der organischen Chemie erschweren. Man müßte durch das Kapitel von der sogenannten Valenztheorie einen dicken Strich ziehen, aufbauen in der Art, wie van't Hoff in den „Ansichten über organische Chemie“ und Blostrand vordem getan hat. Man müßte ferner die Strukturlehre entwickeln als ein rein empirisch gefundenes, graphisches Verfahren, nur auf Grund der Annahme, daß die Bestandteile einer Substanz nicht chaotisch nebeneinander liegen, sondern in gewisser geometrischer Beziehung zueinander stehen.

Das Lehrbuch des Verf. zeigt allerdings in dieser Richtung keinen Fortschritt. Es bewegt sich innerhalb der alten hergebrachten Formen; auch die Anordnung des Stoffes weicht nicht wesentlich ab von den anderen Lehrbüchern. Aber man wird dem Verf. das Lob nicht versagen dürfen, daß er sich ernstlich bemüht hat, aus dem gewaltigen experimentellen Material das Wichtige herauszufinden und dieses anschaulich zusammenzustellen. Auch die neueste Literatur hat überall Berücksichtigung gefunden, doch mit Ausschluß physikalisch-chemischer Untersuchungen. Das Werk gewinnt so mit seinen 774 Seiten weniger den Charakter eines „kurzen Lehrbuches“ als den eines kleinen Handbuches der organischen Chemie.

Bemerken ließe sich folgendes: Bei einem „Lehrbuche“ gehört die Stereochemie nicht in die einleitenden Abschnitte — sie wird dort von keinem

Anfänger verstanden —, sondern sie ist zweckmäßig später, etwa vor der Besprechung der isomeren Milchsäuren, einzuschalten.

Bei der Nomenklatur der Alkyle soll nach S. 72 „Alphyl“ einen aliphatischen Rest bedeuten; gleichwohl steht auf S. 539 Alphyl für einen aromatischen Rest (vgl. die vom Kaiserl. Patentamt angenommene Nomenklatur, Beilst. II Ergänzung, S. 1). Auf S. 96 und an vielen anderen Stellen werden „Aminbasen“ genannt, obgleich solche „Basen“ ohne Hydroxyl und Sauerstoff nicht existieren. Auf S. 234 fehlt ein Hinweis auf  $\delta$ -Ketonsäuren.  $\gamma$ -Acetobuttersäure verdient infolge ihrer Beziehungen zum Resorcin erwähnt zu werden. Bei Besprechung der Übergänge von den aliphatischen zu den aromatischen Verbindungen habe ich vergebens nach einer Angabe gesucht, daß man vom Benzol und von Benzolderivaten durch Spaltung und Hydrierung des Ringes zu aliphatischen Verbindungen mit sechs Kohlenstoffatomen unverzweigter Kette und von letzterer durch Verknüpfung des Anfangs mit dem Ende der Kette wieder zurück zu der aromatischen Verbindung gelangen kann. Diese Tatsachen und ihre ausführliche Darlegung sind für die Theorie des Benzols weit wichtiger, als Erörterungen über zentrische, diagonale und andere Bindungen, die schließlich zwar auf ein sehr hübsches, aber nicht wissenschaftlich zu nennendes Spiel mit Bindestrichen hinauslaufen. Auf S. 238 findet sich der Satz, daß im Malonester beide Wasserstoffe sich sukzessive durch Natrium ersetzen lassen. Demgegenüber ist hervorzuheben, daß ein Dinatriumsalz des Malonesters noch nicht erwiesen ist, sondern daß der Malonester gewöhnlich als echte einbasische Säure reagiert.

Diesen Bemerkungen ließen sich viele andere hinzufügen. Einige Abschnitte könnten weit kürzer gefaßt werden, manche Angabe könnte ganz fortfallen. Wir wollen indessen dem Verf. bei der Arbeit für eine kommende neue Auflage des Lehrbuches nicht vorgreifen.

Vorländer.

## Patentanmeldungen.

Klasse: Reichsanzeiger vom 19./11. 1906.

- 8n. L. 19 332. Verfahren zur Herstellung von **Pigmentdrucken** und Pigmentüberzügen. L. Lilienfeld, Wien. 9./3. 1904.
- 12d. R. 21 373. Verfahren zum Auswaschen von **Filtern**. Zus. z. Anm. R. 21 170. H. Reiser, Köln. 8./7. 1905.
- 12e. M. 27 931. Vorrichtung zum **Trennen** von **Gasgemischen** mittels einer mit spiralförmig angeordneten Querwänden versehenen Zentrifuge. E. N. Mazza, Turin. 31./7. 1905.
- 12i. C. 14 631. Verfahren zur Darstellung von **Natriumperborat**. Chemische Fabrik Grünau, Landshoff & Meyer, A.-G., Grünau b. Berlin. 22./5. 1906.
- 12k. T. 11 221. Verfahren zur Ausscheidung von **Cyanalkalien** aus ihren Lösungen. J. Teherniae, London. 14./5. 1906.
- 12o. C. 14 261. Verfahren zur Darstellung von **Fettsäureisobornylestern** aus Pinenhydrochlorid oder -bromid. Zus. z. Anm. C. 13 918. (Heyden). 16./1. 1906.
- 12o. C. 14 360. Verfahren zur Darstellung von **Santalolestern**. (Heyden). 12./2. 1906.
- 12o. H. 35 041. Verfahren zur Darstellung konz.

Klasse:

- Ameisensäure** aus Formiaten. Zus. z. Pat. 169 730. M. Hamel, Grünau, Mark. 21./12. 1903.
- 12o. H. 36 794. Verfahren zur Gewinnung der alkoholischen Bestandteile des australischen **Sandholzöles**. Heine & Co., Leipzig. 29./12. 1905.
- 12p. C. 14 373. Verfahren zur Herstellung von **CC-Dialkyliminobarbitursäuren** (5-Dialkyl-2-imino-4,6-dioxypyrimidinen). (Heyden). 16./2. 1906.
- 22f. B. 42 236. Verfahren zur Herstellung einer **lithoponähnlichen** weißen Farbe. L. Brunet, Brioude, Frankr. 14./2. 1906.
- 22f. E. 10 756. Verfahren zur Herstellung von lichtbeständigem **Lithopon**. W. Ostwald, Groß-Bothen i. S. u. E. Brauer, Bochum. 1./4. 1905.
- 22f. L. 22 174. Verfahren zur Herstellung einer schwarzen **Farbe**. D. Lerman, B. B. D. Schwartz u. P. Pikos, Pozega, Komitat Pozega, Slavonien, Ung. 7./2. 1906.
- 22i. S. 22 661. Verfahren zur Darstellung eines trockenen, neutralen, wasserlöslichen **Klebmittels** aus Tangsäure. Société Française la Norgine, Paris. 20./4. 1906. Priorität in Frankreich vom 23./5. 1905.
- 24e. C. 14 363. **Gaserzeugungsanlage**. M. D. Char-louis, s'Gravenhage (Haag). 14./2. 1906.
- 57b. W. 20 647. Verfahren zur **photographischen** Herstellung von Mustern auf ätzbaren Unter-lagen unter Anwendung eines aus Asphalt be-stehenden Deckgrundes. Allgemeine In-dustrie-Gesellschaft, G. m. b. H., Berlin. 12./5. 1903.
- 80c. Sch. 23 528. **Schachtofen** mit Gasfeuerung zum Brennen von Kalk, Dolomit, Zement u. dgl. Zus. z. Pat. 174 360. E. Schmatolla, Berlin. 15./3. 1905.

Reichsanzeiger vom 22./11. 1906.

- 10a. B. 42 507. Vorrichtung zum Einebenen der Kohle in liegenden **Koksöfen** mit Seil- oder Kettenantrieb für das Ein- und Ausfahren der Planierstange. Bochumer Eisenhütte Heintz-mann & Dreyer, Bochum. 13./3. 1906.
- 12e. K. 30 831. **Einsatzfüllkörper** für Reaktions-türme und Wärmeaustauschapparate. H. von Kintzel, Cassel. 4./12. 1905.
- 12m. C. 14 110. Verfahren zur Herstellung von **Tonerdehydrat und Alkalialuminaten**. Che-mische Fabrik Griesheim-Elektron, Frank-furt a. M. 24./11. 1905.
- 22a. K. 28 436. Verfahren zur Herstellung von o-Oxymonoazofarbstoffen. (Kalle). 28./11. 1904.
- 22c. F. 20 912. Verfahren zur Darstellung von blauen bis grünlichblauen **Farbstoffen**. Zus. z. Pat. 178 841. Farbwerke vorm. L. Durand, Huguenin & Co., Basel, Schweiz, u. Hünigen, Elsaß. 16./11. 1905.
- 23a. W. 25 565. Verfahren zum Bleichen von **Wachs**. E. Weingärtner, Englewood, V. St. A. 14./4. 1906.
- 29a. D. 15 847. Verfahren und Vorrichtung zum Auswaschen und Auslaugen von **Carnspulen**, insbesondere von solchen, deren Fäden aus Zelluloselösungen bereitet sind. Fürst Guido Donnersmarcksche Kunstseiden- und Acetat-werke, Sydowsaue b. Stettin. 2./5. 1905.
- 30b. R. 22 053. Verfahren zum **Anlöten** metalli-scher Gegenstände an Porzellan oder andere

Klasse:

- glasartige Stoffe. J. Rampsperger, York, Pa., V. St. A. 19./12. 1905.
- 39b. P. 17 729. Verfahren zur Herstellung einer **plastischen Masse** aus koaguliertem Blut mit-tels Formaldehyd. H. Pflüger, Frankfurt a. M. 9./10. 1905.

## Eingetragene Wortzeichen.

- Deollt** für Mineralöle und Schmierfette. Deutsche Ölimportgesellschaft H. Spilcke & H. Pestalozzi, Berlin.
- Dr. Zuckers Kohlensäurebäder** für chemisch-pharmazeutische Präparate, Bäder-Ingredienzien usw. M. Elb, G. m. b. H., Dresden.
- Drücke mich** für Lederkonservierungsmittel. C. Fleckenstein, München.
- Felba** für Arzneimittel, Seifen und Parfümerien. F. Lauterbach, Breslau.
- Fester Formaldehyd Hirschberg** für diverse che-misch-technische Präparate usw. Chemische Fabrik Dr. Hirschberg, G. m. b. H., Berlin.
- Formal Blank** für chemische Produkte. Firma H. Blank, Berlin.
- Künolin** für chemische Präparate. M. Kuehn, Königsberg i. Pr.
- Laitzo** für Milchprodukte, Kasein, Wasserfarben. E. Potter, Carpenter, London.
- Lamol** für chemische Produkte usw. Chemische Fabriken vorm. Weiler-ter-Meer, Uerdingen a. Rh.
- Luba** für chemisch-technische Präparate usw. H. Heickendorf, Lübeck.
- Novaspirinersatz, Novaspirin** für Teerfarbstoffe, pharmazeutische und chemische Produkte. (By).
- Pentosin** für Futtermittel, chemisch-pharma-zeutische Präparate. L. Mock, Hamburg.
- Reflektol** für Metallputzmittel. B. Rund, Wien.
- Rostfortum** für Rostentfernungsmittel. Süd-deutsche Präparatenindustrie, Kronier & Schweizer, Frankfurt a. M.
- Saxin** für Lederfett, technische Öle und Fette, Leim usw. Urban & Lemm, Charlottenburg.
- Senval** für Heilmittel. F. Schubring, Berlin.
- Silvana** für diverse chemisch-technische Prä-parate usw. M. Elb, G. m. b. H., Dresden.
- Varuna** für diverse chemisch-technische Prä-parate usw. Fa. R. Herrmann, Berlin.
- Verrucin** für chemisch-pharmazeutische Prä-parate. D. Szamatolski, Frankfurt a. M.

## Patentliste des Auslandes.

- Porösmachen der **Ackerkrume**. G. Wenzel, Apolda. Ung. W. 1937. (Einspr. 13./12.)
- Agglomerieren** von feinkörnigem Eisenerz, Manganerz, Kiesabbränden, Gichtstaub u. dgl. F. Heberlein, London. Ung. H. 2683 (Einspr. 13./12.)
- Entwässern von **Alkohol**, namentlich Äthyl-alkohol. Elektrochemische Werke G. m. b. H., Bitterfeld. Belg. 194 784. (Ert. 15./10.)
- Entfernung von Wasser aus **Alkoholen**, beson-ders Äthylalkohol. Elektrochemische Werke Ges. Engl. 21 587/1906. (Veröffentl. 21./11.)
- Herstellung von **Aluminaten**, Salzsäure und Soda aus tonerdehaltigen Materialien. P. Klein, Riga. Ung. K. 2860. (Einspr. 13./12.)
- Herstellung von in Wasser unlöslichen, basi-schen **Beisalzen**. Kronen. Engl. 19 732/1906. (Veröffentl. 21./11.)

Befeuchten von **Dextrin**. W. H. Uhland, G. m. b. H., Leipzig-Gohlis. Ung. U. 188. (Einspr. 13./12.)

**Dichtungsmaterial**. H. Japp, Neu-York. Übertr. S. Pearson & Son, Long Island, City. Amer. 834 731. (Veröffentl. 30./10.)

Stromleitungsmasse für **elektrische Öfen** (Elektroden). Röchlingsche Eisen- u. Stahlwerke G. m. b. H. und W. Rodenhauser, Völklingen b. Saar. Ung. R. 1725. (Einspr. 13./12.)

Regenerierung des **Elektrolyten** bei der elektrolytischen Kupfergewinnung aus alter Bronze. A. J. M. Thiot, Bourges, und A. L. Mage, Bois de Colombes. Ung. T. 1166. (Einspr. 13./12.)

**Elektrolytischer Apparat**. Hermite. Engl. 2465/1906. (Veröffentl. 21./11.)

**Emaillieren** von Metallflächen. Atkinson & Smith. Engl. 12 554/1906. (Veröffentl. 21./11.)

Behandeln von **Erzen**. F. T. Snyder, Oak-Park. Amer. 834 644. (Veröffentl. 30./10.)

Herstellung elastischer **Fäden**. Fürst Guido Donnermarsche Kunstseiden- u. Acetatwerke. Engl. 23 683/1906. (Ert. 24.—30./10.)

Maschine zur Herstellung von **Fäden** aus Kolloidum und zur Gewinnung des Lösungsmittels in Nitrocellulose. M. Denis, Mons, Belgien. Amer. 834 460. (Veröffentl. 30./10.)

**Farbmasse** zur Herstellung von seidenähnlichen oder Perlmutterglanzwirkungen. L. Lielienfeld, Wien. Amer. 834 739. (Veröffentl. 30./10.)

Herstellung von **Farben**. Colignon. Engl. 22 252/1905. (Veröffentl. 21./11.)

**Farbemaschine**. W. H. Fletcher, Paterson, N.-J. Amer. 834 284. (Veröffentl. 30./10.)

Herstellung **faseriger Massen**. De Caumberg. Engl. 9710/1906. (Veröffentl. 21./11.)

Ausscheiden der **festen Bestandteile** aus flüssigen Materialien. Merrel-Soule Company, Neu-York. Ung. M. 2661. (Einspr. 13./12.)

Herstellung von **Feueranzündern**. De Rancourt de M. Mimérand. Frankr. 368 943. (Ert. 24.—30./10.)

Neuerung an **Filtern**. F. D. Marshall, London. Belg. 194 868. (Ert. 15./10.)

Apparat zur Herstellung von **Gas**. W. H. Adams und F. Powell, Portland. Amer. 834 238, 834 239 und 834 241. (Veröffentl. 30./10.)

Einrichtung zur Erzeugung chemischer Reaktionen in **Gasen** bei der Temperatur des **elektrischen Bogens**. A. A. Naville, Genf. Belg. 194 847. (Ert. 15./10.)

Reinigen von Destillations- und Verbrennungsgasen unter Gewinnung der in den Gasen enthaltenen Nebenprodukte ohne feste Abfälle. W. Feld, Hönningen a. Rh. Ung. F. 1697. (Einspr. 13./12.)

Apparat zum Analysieren von **Gasen**. (By). Engl. 20/1906. (Veröffentl. 21./11.)

Einrichtung zur Gewinnung eines **Gasluftgemisches** von konstantem Gehalt. A.-G. für Selas-Beleuchtung, Berlin. Belg. 194 963. (Ert. 15./10.)

Herstellung von **Gelatine** und Leim aus Knochen. H. Hilbert, Heufeld. Amer. 834 806. (Veröffentl. 30./10.)

Herstellung elektrischer **Glühfäden** für Glühlampen. Siemens & Halske, A.-G., Berlin. Ung. S. 3641. (Einspr. 13./12.)

**Glühkörper** und Herstellung eines solchen. M. Danziger, Berlin. Ung. D. 1138. (Einspr. 13./12.)

Herstellung metallischer **Glühkörper** für elektrische Glühlampen. Deutsche Gasglühlicht-A.-G. (Auer-Gesellschaft). Engl. 14 816/1906. (Ert. 24.—30./10.)

**Gasglühlichtlampe** mit nach abwärts aufgehängten Glühkörpern. Proskauer & Co., G. m. b. H., Berlin. Ung. P. 2067. (Einspr. 13./12.)

**Glühmäntel**. Frowein & Wiescher. Engl. 13 682/1906. (Veröffentl. 21./11.)

Apparat zum Auffangen von **Gold**. P. Boklevsky, Ekaterinburg. Ung. B. 3474. (Einspr. 13./12.)

Färben und Verbessern von **Häuten** u. dgl. C. Pichard & E. Pichard. Frankr. Zus. 6571/355 121. (Ert. 24.—30./10.)

Apparat zum Imprägnieren von **Holz** u. dgl. in geschlossenen Gefäßen. Slipers Aktiebolaget. Frankr. 368 957. (Ert. 24.—30./10.)

Darstellung haltbarer **Hydrosulfite**. (B). Ung. A. 993. (Einspr. 13./12.)

Herstellung von Stoffen zur Herstellung von **Indigo**. Schrottky. Engl. 10 506/1906. (Veröffentl. 21./11.)

Herstellung von reinem **Kautschuk**. A. Foelsing. Frankr. 368 958. (Ert. 24.—30./10.)

Gewinnung von **Kautschuk** aus Kautschukabfall. W. A. Kõneman, Chicago. Amer. 834 623. (Veröffentl. 30./10.)

**Kautschukähnlicher Gummi**. B. F. Spencer, Denver, Colo. Amer. 834 769. Übertr. The Western Parent Crude Rubber Company, Santa Fe. (Veröffentl. 30./10.)

Verhinderung des Anlegens von festem **Kesselstein**. F. Abraham, Berlin. Ung. A. 1014. (Einspr. 13./12.)

**Kohlenelektrode** für galvanische Elemente. Gesellschaft für Herkules Elemente G. m. b. H., Düsseldorf. Ung. H. 2689. (Einspr. 13./12.)

Apparat zur Herstellung von **kohlensäurehaltigen Getränken**. L. Mesager, Montreux. Ung. M. 2651. (Einspr. 13./12.)

Herstellung von **Kontakten** aus Metallegierungen und Kohle. Gebr. Siemens & Co., Charlottenburg. Belg. 194 787. (Ert. 15./10.)

Herstellung von **Kunststeinplatten** aus hydraulischem und faserigem Material. Dr. T. Heidelberg, Budapest. Ung. S. 3626. (Einspr. 13./12.)

Einrichtung zur Extraktion von **Leim** und Gelatine. O. Schneider, Munich-Gern. Belg. 195 020. (Ert. 15./10.)

Erhöhung der Ausbeute in **Leuchtgaswerken** unter gleichzeitiger ununterbrochener und selbsttätiger Erneuerung der zur Reinigung dienenden Stoffe. E. E. P. M. Blanc und P. A. Caton, Bedarieux. Ung. B. 3485. (Einspr. 13./12.)

Organische **Magnesiumverbindungen**. (Scheiring). Engl. 21 757/1905. (Veröffentl. 21./11.)

Herstellung von **Metallen**, Metalloiden oder deren Legierungen. K. A. Kühne, Dresden. Ung. K. 2730. (Einspr. 13./12.)

Gewinnung von **Metallen** und Legierungen, namentlich Aluminium, Silicium u. dgl. Viel. Engl. 24 352/1906. (Ert. 24.—30./10.)

Apparat zum Trennen von **Metallen** und Erzen. T. Groesbeck, Cincinnati. Amer. 834 722. (Veröffentl. 30./10.)

Neuerung zur Erzeugung elektrolytischer **Metalniederschläge**. L. Trunkhahn, Wien. Ung. T. 1150. (Einspr. 13./12.)

**Metallurgisches Verfahren** zur Extraktion von Metallen und Umwandlung von Eisen in Stahl. G. H. Benjamin, Neu-York. Amer. 834 656. (Veröffentl. 30./10.)

**Verfahren, Milch** in ein trockenes Pulver überzuführen. L. Gathmann, Washington. Übertr. E. Dayton und H. Bartle, Washington. Amer. 834 516. (Veröffentl. 30./10.)

Apparat zur Erzeugung von **Mischgas** aus Kohle. Dr. H. Strache, Wien. Ung. S. 3584. (Einspr. 13./12.)

Herstellung von **Monochlorhydrin**. Deutsche Sprengstoff-A.-G., Hamburg. Belg. 194 975./194 976. (Ert. 15./10.)

Apparat für Verbrennung von **Naphtaabfällen** in allerlei Öfen und Heizungen. Chaime Dayn, Berlin, und F. Gumert, Baku. Ung. D. 1235. (Einspr. 13./12.)

Apparat zum Klären von gebrauchtem **Öl**. A. Kock, Frankr. 369 038. (Ert. 24.—30./10.)

Einrichtung zum Reinigen von gebrauchtem **Öl**. A. Kock, Hamburg. Ung. K. 2878. (Einspr. 13./12.)

Verwandeln **organischer** Substanzen durch teilweise Verbrennung. Walter. Engl. 21 941, 1905. (Veröffentl. 21./11.)

**Perkolator**. C. Wightman, J. W. Bishop und W. H. Andereck, Little Rock. Übertr. R. G. Ferguson, Little Rock. Amer. 834 430. (Veröffentl. 30./10.)

Zubereitung von **Pflanzenfasern**. H. R. Bonny. Frankr. 369 033. (Ert. 24.—30./10.)

**Photographisches** Pigmentpapier. Neue Photographische Gesellschaft. Engl. 14 435/1906. (Veröffentl. 21./11.)

Apparat zur Herstellung von **Salpetersäure**. O. H. U. Brünler, Leipzig-Gohlis. Amer. 834 257. (Veröffentl. 30./10.)

Herstellung konz. **Salpetersäure** und **Schwefelsäure** aus Nitrosulfosäure und nitroser Schwefelsäure. Det Norske Aktieselskabet for Elektrokemisk Industri u. Halvorsen. Engl. 2680/1906. (Veröffentl. 21./11.)

Herstellung von **Sauerstoff** durch Zersetzung von Sauerstoffsalzen. Jaubert. Engl. 12 240, 1906. (Veröffentl. 21./11.)

Bereitung von **Sauerstoff** für Verbrennungskraftmaschinen. P. Winand, Köln. Ung. W. 1848. (Einspr. 13./12.)

Vorrichtung zur Herstellung von **Sauerstoffgas**. Foregger. Engl. 11 979/1906. (Veröffentl. 21./11.)

**Schmelzöfen**. F. L. McGahan, St. Louis. Amer. 834 747. (Veröffentl. 30./10.)

**Schmelzverfahren**. W. H. Adams und F. Powell, Portland. Amer. 834 240. (Veröffentl. 30./10.)

Gewinnung von **Schwefel** aus Schwefelwasserstoff oder solchen enthaltenden Gasgemischen. Chemische Fabrik Rhenania. Österr. A. 988/1906. (Einspr. 1./1.)

Apparat zur Behandlung von **Schwefelerzen**. Baker & Smith. Engl. 22 235/1905. (Veröffentl. 15./11.)

Apparat zur kontinuierlichen Herstellung von **Schwefelblume**. Société A. Boude et fils. Frankr. 361 874 und 369 089. (Ert. 24.—30./10.)

Vorrichtung zur Zerkleinerung und zum Verstreuen von **Schwefelblumen**. J. Cartano und R. Seidel, Bad Münster. Ung. C. 1356. (Einspr. 13./12.)

Herstellung von **Schwefelfarbstoffen**. Ransford. Engl. 7273/1906. (Veröffentl. 21./11.)

Konzentration von **Schwefelsäure**. A. Gailard. Österr. A. 5979/1905. (Einspr. 1./1.)

Vorrichtung zum Befreien der Kammergase der **Schwefelsäurefabrikation** von fertig gebildeter Schwefelsäure. Dr. R. Cellarius. Österr. A. 5717/1905. (Einspr. 1./1.)

Herstellung künstlicher **Seide**. Société Anonyme Fabrique de Soie Artificielle de Tubize. Engl. 3025/1906. (Veröffentl. 15./11.)

Herstellung künstlicher **Seide**. E. Grumière, Paris. Belg. 194 941. (Ert. 15./10.)

Rückgewinnen des Alkoholäthergemisches bei der Herstellung von **Seide**, Roßhaar, Lahn und ähnlichen Gegenständen durch Ausziehen von Kollodium. Société pour la Fabrication en Italie de la Soie artificielle par la Procédé Chardonnet, Paris. Ung. S. 3615. (Einspr. 13./12.)

Emulgieren von Harzseife in Wasser. M. Erfurt. Straupitz. Amer. Reissue 12 549. (Veröffentl. 23./10.)

Herstellung von Zinkseife. N. Legesne. Frankr. 368 755. (Ert. 17.—23./10.)

Lösung für Nitrozellulose bei der Herstellung von **Sprengstoffen**. Cocking & Kynoch Ltd. Engl. 25 081/1905. (Veröffentl. 21./11.)

Verfahren, Nitroglycerinsprengstoffe gegen Gefrieren zu schützen. Westfälisch-Anhaltische Sprengstoff-A.-G., Berlin. Belg. 194 863. (Ert. 15./10.)

Herstellung von **Stahl**. Hadfield. Engl. 4107/1906. (Veröffentl. 21./11.)

Herstellung von künstlichem **Stein** aus Schlacke. Schumacher. Engl. 18 806/1905. (Veröffentl. 15./11.)

Verfahren zum Härten von natürlichen **Steinen**. E. E. Hippe, Kopenhagen. Belg. 194 897. (Ert. 15./10.)

Herstellung künstlicher **Steinmassen**. Th. Mathieson Thom, Woodlands. Ung. T. 1155. (Einspr. 13./12.)

Herstellung giftfreier, überall entzündbarer **Streichhölzer**. J. Huch, Patschkau. Ung. H. 2451. (Einspr. 13./12.)

Herstellung von **Stucco**. R. Koepp & Co. Engl. 4503/1906. (Veröffentl. 21./11.)

**Substanzmischung**. M. W. Beique, Colorado Springs, Colo. Amer. 834 252 und D. Genese, Baltimore. Amer. 834 718. (Veröffentl. 30./10.)

Gewinnung verwertbarer Gase beim **Sulfitprozeß**. E. Morterud, Christiania. Amer. 833 936. (Veröffentl. 23./10.)

Apparat zum Destillieren von **Terpentin**. J. G. Saunders, Lake-Park. Amer. 834 759 und J. T. Denny, Cromartie. Amer. 834 875. (Veröffentl. 30./10.)

Herstellung von **Terpenalkohol**. A. A. Shukoff, St. Petersburg. Belg. 194 778. (Ert. 15./10.)

Herstellung von **Thioindoxylcarboxylsäure**. (Kalle). Engl. 16 907/1906. (Veröffentl. 15./11.)

Apparat zum **Waschen** faseriger Filtermassen. H. Reisert. Frankr. 369 056. (Ert. 24. bis 30./10.)

Apparat zum Weichmachen, Erhitzen und Reinigen von **Wasser**. Danks & Danks. Engl. 20 277/1905. (Veröffentl. 21./11.)

Reinigung gewerblicher **Wasser**. Österreichischer Verein für Zellulosefabrikation. Frankr. 368 868. (Ert. 17. bis 23./10.)

Getrennte Gewinnung von **Wasserstoff** und Kohlenoxyd. J. E. G. Lahousse. Frankr. Zus. 5791/361 866. (Ert. 24.—30./10.)

Entzinnen von **Weißblechabfällen**. Goldschmidt & Goldschmidt. Engl. 23 449/1906. (Veröffentl. 15./11.)

Herstellung **zelluloidähnlicher** Produkte. Chemische Fabriken vorm. Weiler-ter-Meer, Uerdingen. Belg. 194 836. (Ert. 15./10.)

Herstellung gemischter **Zelluloseester** und künstlicher Seide. L. Lederer. Frankr. 368 766. (Ert. 17.—23./10.)

**Zelluloseester** der Fettsäurereihe. (A). Frankr. 368 738. (Ert. 17.—23./10.)

Kontinuierlicher Ofen zum Brennen von Kalk und **Zement**. V. J. Poutet, Marseille. Belg. 194 907. (Ert. 15./10.)

**Zement**. B. Neuburger und K. Witz. Amer. 834 633 und B. Enright, South Bethlehem, Amer. 834 374. (Veröffentl. 30./10.)

Herstellung von hydraulischem **Zement** aus Puzzolane. G. H. Capriotti, Rom. Belg. 192 968. (Ert. 15./10.)

Magnesium**zement** und Herstellung desselben. W. Jeroch, Berlin. Amer. 833 930. (Veröffentl. 23./10.)

Apparat zur **Zerstäubung** von Flüssigkeiten und Mischung derselben mit Luft oder Gas. Kestner. Engl. 23 019/1906. (Veröffentl. 15./11.)

Apparat zum Trocknen von **Ziegeln**, Bauholz und dergleichen. Hughes. Engl. 21 816/1905. (Veröffentl. 15./11.)

Behandlung **zinkhaltiger** Sulfiderze. The Metals Extractions Corporation Ltd., London. Ung. M. 2642. (Einspr. 13./12.)

Verfahren zum Schwefeln **zuckerhaltiger** Säfte. E. A. Barbet. Engl. 13 217/1906. Frankr. 361 869. (Ert. 24.—30./10.)

Vereinigen von **Zuckerkrystallen** zu Stücken. A. Lewenberg, Krakau. Belg. 194 925. (Ert. 15./10.)

Reinigung von **Zuckersäften**. A. Besson. Österr. A. 2061/1902. (Einspr. 1./1.)

Elektrische **Zünd-** und Löschvorrichtung für Gasbrenner. H. Birnbach, Wien. Ung. B. 3329. (Einspr. 13./12.)

## Verein deutscher Chemiker.

### Bezirksverein Sachsen-Thüringen.

Bericht über die von der Ortsgruppe Dresden des Vereins deutscher Chemiker (Bezirksverein für Sachsen-Thüringen) in der Zeit vom März 1905 bis November 1906 abgehaltenen Versammlungen usw.

1. Am 11./3. 1905: Vortrag des Herrn Prof. Dr. Bucherer-Dresden über: „*Das deutsche Patentwesen und seine Beziehungen zur internationalen Union (zum Schutz des gewerblichen Eigentums)*“<sup>1)</sup>. [1. Teil].

2. Am 15./7. 1905: Besichtigung der Neubauten für die mechanische Abteilung der K. S. techn. Hochschule.

3. Am 21./10. 1905: Vortrag des Herrn Prof. Dr. Bucherer-Dresden über: „*Das deutsche Patentwesen*“, „*Das Verfahren in Patentsachen*“<sup>1)</sup>. [2. Teil].

4. Am 10./12. 1905: Teilnahme an der 21. Wanderversammlung des Bezirksvereins Sachsen-Thüringen in Dresden.

5. Am 13./1. 1906: Vortrag des Herrn Prof. Dr. Alfred Lottermoser-Dresden über: „*Kolloide*“<sup>1)</sup>.

6. Am 10./2. 1906: Vortrag des Herrn Dipl.-Ing. Paul Weidig-Dresden über: „*Elektrotechnische Anlagen in chemischen Betrieben*“.

7. Am 7./4. 1906: Vortrag des Herrn Dr. H. Thiele-Dresden: „*Über den Einfluß des Lichtes auf Bakterien*“.

8. Am 10./7. 1906: Besichtigung der Sammlungen der mechanischen Abteilung der Techn. Hochschule Dresden.

9. Am 10./11. 1906: a) Vortrag des Herrn Oberbergrat Dr. Heintze-Meißen über: „*Altes und Neues aus der Porzellanfabrikation*“. b) Vortrag

des Herrn Dr. H. Fischer-Plauen über: „*Industrielle Reindarstellung der Holzverkohlungsprodukte*“.

Bucherer.

### Bezirksverein Belgien.

10. Monatsversammlung in Brüssel.

Um 9 Uhr eröffnete der Vorsitzende die von 18 Herren besuchte Versammlung.

Im Namen des Vereins richtete Herr Dr. Zanner warme Worte des Abschiedes an die Herren Dr. Vollberg und Stich, welche demnächst Brüssel verlassen werden.

Sodann sprach Herr Dr. Zanner „*Über verlorene Wärme bei der Schwefelsäurefabrikation und ihre Nutzbarmachung*“. Der Vortragende weist darauf hin, daß, obwohl in der Schwefelsäurefabrikation nach dem Bleikammersystem die Wärme bereits nutzbar gemacht wird, dies nur in beschränktem Maße geschieht und zum Gegenstande einer erhöhten Aufmerksamkeit gemacht werden sollte. Vor allem gälte es, die Wärme in den Öfen, Sammelkanälen und Staubkammern zusammenzuhalten; im ersten Falle käme das auch einer besseren Abrostung der Erze zugute. Eine weitere Folge dieses Wärmezusammenhaltens sei sodann die Möglichkeit eines längeren Leitungskanals, der für eine gute Staubablagerung der Röstgase sehr günstig sei. Auch wurde einem Wärmezusammenhalten im Glover zugunsten eines langen Leitungskanals zwischen Röstofen und Glover das Wort geredet. Die einzelnen Fälle der bisherigen Nutzbarmachung der Wärme und solcher nach den Ideen des Vortragenden wurden sodann eingehend beleuchtet. Der Vortrag wird ausführlich in der Vereinszeitschrift erscheinen.

An der lebhaften Diskussion beteiligten sich viele Herren.

F. Groll.

<sup>1)</sup> Wiedergegeben: Diese Z. 19, 369—377 (1906).